



Vorlage Nr.: GV-059/2020 öffentlich nichtöffentlich

eingebraucht durch: Fraktion SPD

erstellt am: 23.10.2020

Anlagen: Antrag Fraktion SPD

geändert am:

Seiten: 2

		Abstimmungsergebnis				
Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.	ausge.	Bemerkung
Gemeindevertretung	24.11.2020	16	0	0	0	s. S. 3
Hauptausschuss	17.11.2020	6	0	0	0	s. S. 3
Ortsentwicklungsausschuss	03.11.2020	3	0	2	0	

Betreff:

Beschluss zum Schwerpunkt Gehwegunterhaltung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, zügig im Jahr 2021 durch geeignete Maßnahmen eine Vielzahl der Stolperstellen und Gefahrenstellen auf Eichwaldes Fußwegen zu beseitigen. Um dies zu erreichen wird im Haushalt der Gemeinde Eichwalde für das Jahr 2021 im Konto „54101 52210001 – Unterhaltung Straßen“ der Schwerpunkt auf die Gehwegunterhaltung gelegt. Die im Jahr 2020 und auch für 2021 bisher geplante Summe für die Gehwegunterhaltung in Höhe von 52.000 Euro wird signifikant erhöht; mindestens auf 104.000 Euro für 2021 verdoppelt.

Begründung:

Seit vielen Jahren ist die Sicherheit auf den Eichwalder Gehwegen ein brennendes Thema bei älteren und auch bei jüngeren Bürgerinnen und Bürgern. Sowohl zu Fuß als auch mit dem Rollator oder dem Rollstuhl, aber auch mit dem Fahrrad oder dem Kinderwagen stoßen Eichwalderinnen und Eichwalder immer wieder auf mal mehr und mal weniger gut sichtbare Stolperstellen. Dabei handelt es sich um herausstehende Wurzeln, angehobene Gehwegplatten, fehlende Gehwegplatten und so weiter. Gerade die nun beginnende dunkle Jahreszeit erhöht die Gefahren auf den Fußweg durch die im Herbst und Winter schlechteren Licht- und Sichtverhältnisse für viele Bürgerinnen und Bürger nochmals.

Ziel der Kommunalpolitik und der Verwaltung muss es aber sein, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger auf dem Gemeindegebiet einigermaßen gefahrlos fortbewegen können. Um das zu erreichen dürfen die Fußwege im Ort künftig nur noch wenige Stolperstellen haben, müssen sauber und trocken gehalten werden, gut ausgeleuchtet sein und es müssen schlecht einzusehende Bereiche möglichst vermieden werden. Auf Gefahrenstellen muss zeitnah und kurzfristig reagiert werden – sollte sich die Beseitigung der entsprechenden Stellen länger hinziehen, müssen Gefahrenstellen entsprechend gekennzeichnet werden.

Die Bemühungen der letzten Jahre um sichtbare Fortschritte bei der Gehwegunterhaltung sind anerkennenswert. So ging der Ansatz einer separaten „Pflasterbrigade“, die für die Unterhaltung

und Ausbesserung entsprechender Gefahrenstellen zuständig ist, genau in die richtige Richtung. Leider sind die Ergebnisse der entsprechenden Bemühungen nicht ausreichend gewesen, so dass es nach wie vor eine Vielzahl an Stolper- und Gefahrenstellen auf den örtlichen Fußwegen gibt. Auch der vor Jahren beschlossene Plan, Jahr für Jahr einen Gehwegbereich im Ort grundlegend zu sanieren (Uhlandallee 2018, Gosener Straße 2019, usw.), geht genau in die richtige Richtung. Allerdings würde es noch sehr viele Jahre dauern, bis wirklich alle heute gefährlichen Fußwege in ansehnliche Wege umgewandelt wären.

So viel Zeit hat die Gemeinde Eichwalde aber nicht, denn bereits heute ist mehr als Drittel der Bürgerinnen und Bürger in Eichwalde über 60 Jahre alt. In der Generation Ü60 gibt es aber nicht nur die Mitsechziger, sondern auch viele Hochbetagte und vor allem auch jede Menge Frauen und Männer, die schlecht zu Fuß und auf Hilfsmittel wie Rollatoren angewiesen sind. Immer wieder wurden und werden Mitglieder der SPD Eichwalde – wie sicherlich auch die Mitglieder der anderen in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen – auf die Problematik der mitunter sehr schlechten und gefährlichen Fußwege angesprochen. Aus diesem Anlass stellt die SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung Eichwalde den oben aufgeführten Antrag.

Durch die signifikante Erhöhung der im Haushalt 2021 für die Gehwegunterhaltung eingestellten Mittel setzt die Eichwalder Gemeindevertretung ein deutliches Zeichen, dass das Anliegen vor allem vieler älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger erkannt wurde und nun schnellstmöglich Verbesserungen angegangen werden sollen. Durch den für 2021 mindestens auf 104.000 Euro zu verdoppelnden Planungsansatz sollten zeitnah sichtbare Verbesserungen möglich sein und auch entsprechend auf den Weg gebracht werden. Auf welche Art und Weise die Gemeindeverwaltung zu einer spürbaren Verbesserung der Gehwegsituation kommen will – z.B. durch Neueinstellung eines Mitarbeiters, Beauftragung von Firmen, o.ä. – wird explizit offen gelassen und obliegt der fachlichen Entscheidung der zuständigen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus.

Einfluss auf das Klima:

Die Maßnahme hat unmittelbar weder positive noch negative Auswirkungen auf das Klima.

	im laufenden Haushaltsjahr		in späteren Haushaltsjahren	
	in der Ergebnisrechnung			
Ertrag	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Aufwand	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
	in der Finanzrechnung			
Einzahlung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Auszahlung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
	aktueller Haushaltsplan wird überschritten			
	ja	nein	ja	nein
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen:				

gez. z. K. J. Jench
 Unterschrift Bürgermeister

gez. z. K. g. K. Langner
 Unterschrift Kämmerin

[Die Beschlussvorlage im Original liegt in der Verwaltung unterschrieben vor].

Änderungsempfehlungen:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 17.11.2020 wurde durch die Fraktion SPD eine Änderungsempfehlung eingebracht, die wie folgt lautet.

Änderung des letzten Satzes im Beschlussvorschlag:

ALT: Die im Jahr 2020 und auch für 2021 bisher geplante Summe für die Gehwegunterhaltung in Höhe von 52.000 Euro wird signifikant erhöht; mindestens auf 104.000 Euro für 2021 verdoppelt.

NEU: Die im Jahr 2020 und auch für 2021 bisher geplante Summe für die Gehwegunterhaltung in Höhe von 52.000 Euro wird signifikant **um 23.000 Euro auf 75.000 Euro erhöht.**

Anpassung im 2. Satz des letzten Abschnitts der Begründung:

ALT: Durch den für 2021 mindestens auf 104.000 Euro zu verdoppelnden Planungsansatz sollten zeitnah sichtbare Verbesserungen möglich sein und auch entsprechend auf den Weg gebracht werden.

NEU: **Durch den für 2021 auf 75.000 Euro zu erhöhenden Planungsansatz** sollten zeitnah sichtbare Verbesserungen möglich sein und auch entsprechend auf den Weg gebracht werden.

Die Änderungsempfehlung wurde mit folgendem Ergebnis abgestimmt.

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.11.2020 wurde, die durch die Fraktion SPD in der Sitzung des Hauptausschusses am 17.11.2020 eingebrachte Änderungsempfehlung, wie folgt abgestimmt.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen

Die Gesamtvorlage inklusive der Änderungsempfehlung wurde wie folgt abgestimmt.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen

**Beschluss Nr. GV-059/2020 vom 24.11.2020
zum Schwerpunkt Gehwegunterhaltung**

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, zügig im Jahr 2021 durch geeignete Maßnahmen eine Vielzahl der Stolperstellen und Gefahrenstellen auf Eichwaldes Fußwegen zu beseitigen. Um dies zu erreichen wird im Haushalt der Gemeinde Eichwalde für das Jahr 2021 im Konto „54101 52210001 – Unterhaltung Straßen“ der Schwerpunkt auf die Gehwegunterhaltung gelegt. Die im Jahr 2020 und auch für 2021 bisher geplante Summe für die Gehwegunterhaltung in Höhe von 52.000 Euro wird signifikant um 23.000 Euro auf 75.000 Euro erhöht.

gesetzlich gewählte Vertreter	17	
anwesende Vertreter	16	
Beschlossen mit dem Ergebnis		
ja	nein	Enthaltungen
16	0	0

gez. Wolfgang Burmeister
Vorsitzender der Gemeindevertretung

-Siegel-

gez. Jörg Jenoch
Bürgermeister